

**Ich rede von Herzen
und fasse mich kurz.**

**Ich mache mir
bewusst, dass meine
Wirklichkeit nur ein
Teil des Ganzen ist.**

Ich verzichte darauf,
(m)eine Lösung über
den Lösungsweg
meines Gegenübers
zu stellen.

Wenn ich von mir
rede, benutze ich
das Wort „ich“

und spreche
nicht von
„man“.

**Ich
brauche
niemanden
von
meiner
Sichtweise
zu
überzeugen.**

Ich

genieße

das

Zuhören.

Ich

vertraue

mich

neuen

Sichtweisen

an.

**Ich
nehme
Unterschiedlichkeit
als
Reichtum
wahr.**

Respekt. Jede*r genießt den gleichen

Bevor ich
rede,
nehme ich
mir einen
Atemzug
Pause.